

## Selbstmedikation für die **Augengesundheit**



Foto: © Pixel-Shot, Braniff Sapipa – stock.adobe.com

**U**nsere Augen ermöglichen uns das Sehen, weshalb es uns am Herzen liegen sollte, unsere Augen zu pflegen und gesund zu erhalten. Störungen am Auge können unangenehme Symptome wie juckende, tränende und gerötete Augen mit sich bringen und das Wohlbefinden teilweise stark einschränken. Um das zu verhindern, ist die richtige Pflege der Augen, der Augenlider und der Augenpartie wichtig. Hier kommt dem Apothekenteam eine wichtige Bedeutung zu, um den Betroffenen das für ihre Beschwerden bzw. Bedürfnisse geeignete Produkt zu empfehlen.



# Beratung zur Augengesundheit

Bei Beschwerden am und ums Auge ist die Apotheke vor Ort häufig die erste Anlaufstelle. Die Betroffenen sind meist auf der Suche nach freiverkäuflichen Präparaten, die ihre Beschwerden lindern. Häufige Augenbeschwerden sind gerötete, juckende und tränende Augen, aber auch Verklebungen, leichte Schwellungen und Rötungen am Lidrand bzw. um das Auge herum. Da diese Beschwerden das Wohlbefinden der Betroffenen erheblich einschränken können, ist in solchen Fällen eine kompetente Beratung durch das Apothekenteam gefragt, um das geeignete Präparat zu empfehlen. Neben der Auswahl des richtigen Präparats sollte im Rahmen der Beratung auch dessen korrekte Anwendung erläutert werden.



Foto: © Krakenimages.com - stock.adobe.com

# Grenzen der Selbstmedikation

Nicht alle Augenbeschwerden können mittels Selbstmedikation behandelt werden. Daher ist es für das pharmazeutische Personal auch wichtig zu erkennen, wann die Grenzen der Selbstmedikation erreicht sind. Den Betroffenen sollte zu einem Arztbesuch geraten werden, wenn über Ausfluss aus dem Auge, unscharfes Sehen oder Fremdkörpergefühl im Auge berichtet wird. Auch wenn es zu plötzlich auftretenden, akuten und/oder sehr heftigen Problemen kommt, sollte die betroffene Person unbedingt an eine Arztpraxis verwiesen werden. Dies gilt auch, wenn die Symptome über einen längeren Zeitraum anhalten.

## TYPISCHE AUGENBESCHWERDEN

Zu den typischen Beschwerden rund ums Auge, die häufig gut mittels Selbstmedikation behandelt werden können, zählen

- trockene Augen,
- juckende Augen,
- brennende Augen,
- empfindliche Augenpartien,
- Lidrandentzündungen (Blepharitis) und
- Bindehautentzündungen (Konjunktivitis).



# Häufige Beschwerden rund ums Auge



## Sehr trockenes Auge – ein häufiges Beschwerdebild

Brennende, juckende und tränende Augen sowie ein ausgeprägtes Trockenheits- oder Fremdkörpergefühl können auf trockene Augen hindeuten. Diese gehören zu den häufigsten gesundheitlichen Beschwerden und können u. a. durch lange Bildschirmarbeit, trockene Heizungsluft oder die Einnahme bestimmter Medikamente entstehen. Bei trockenen Augen wird meist zu wenig Tränenflüssigkeit produziert oder die Tränenflüssigkeit verdunstet zu schnell, weil die Zusammensetzung des Tränenfilms gestört ist. Tränenersatzmittel können die Regeneration des Tränenfilms unterstützen.



## Augenpartie – oft besonders empfindlich

Die Haut um die Augen herum ist dünner als an anderen Körperstellen, was sie besonders empfindlich und weniger widerstandsfähig macht. Bei empfindlichen Augenpartien oder bei zu Ekzemen neigender Haut ist eine gute Hautpflege daher besonders wichtig. Speziell für diesen empfindlichen Bereich entwickelte Feuchtigkeitscremes können die Haut in der Augenpartie nicht nur mit Feuchtigkeit versorgen, sondern auch Schwellungen und Rötungen reduzieren.



## Lidrandentzündungen

Neben den Augen selbst und der empfindlichen Haut um die Augen herum spielen auch die Lidränder in der Augengesundheit eine wichtige Rolle. Dort sitzen die Meibom-Drüsen, die an der Produktion des Tränenfilms beteiligt sind. Eine Entzündung des Lidrands, auch Blepharitis genannt, geht häufig mit geschwollenen, verklebten oder geröteten Lidrändern einher und es kann zu Juckreiz, Schmerzen, Sehschwankungen und Lichtempfindlichkeit kommen. Meist ist eine Verstopfung der Meibom-Drüsen ursächlich für eine Entzündung der Augenlider, die auch nicht selten von trockenen Augen begleitet wird. Mit einer konsequenten Lidhygiene kann diesen Symptomen entgegengewirkt werden.



Foto: © sprintnyuk - stock.adobe.com



## Bakterielle Bindehaut- und Augenlidinfektion

Eine bakterielle Bindehaut- oder Augenlidinfektion kann sich durch stark gerötete Augen, verklebte Lidränder oder ein weißlich-gelbliches Sekret im Augenwinkel bemerkbar machen. Meist beginnen die Symptome an einem Auge, können dann aber auch auf das zweite Auge übergreifen. Bakterielle Augenentzündungen können nicht nur unser Wohlbefinden stark beeinträchtigen, sie sind zudem auch ansteckend und können nicht nur von einem auf das andere Auge, sondern auch von Person zu Person übertragen werden. Neben einer wohltuenden Lidreinigung zur Sekretentfernung wirken antiseptische Augentropfen ursächlich gegen die von Bakterien ausgelöste Entzündung.



Foto: © Tatiana Foxy - stock.adobe.com

# Erste Hilfe bei unkomplizierten Augenbeschwerden

## Sehr trockenes Auge

Tränenersatzmittel wie z. B. die neuen Bepanthen® Augentropfen Intense bieten eine wirksame Hilfe bei sehr trockenen oder chronisch trockenen Augen. Durch den besonderen Lipid-Schutzschild-Komplex schützen Bepanthen® Augentropfen Intense vor vorzeitiger Verdunstung des Tränenfilms und sorgen für eine langanhaltende Befeuchtung. Lipide regenerieren den Tränenfilm, Hyaluronsäure und Dexpanthenol befeuchten und pflegen die Augen und Vitamin A und E schützen vor negativen Umwelteinflüssen, wie z. B. der Radikalbildung durch UV-Licht.



### Bepanthen® Augentropfen Intense:

Langanhaltende Linderung, Befeuchtung und Pflege für sehr trockene Augen

## Empfindliche Augenpartie

Bei besonders empfindlicher Augenpartie und auch bei zu Allergien neigender Haut kann TOLERIANE DERMALLERGO AUGEN schnell Linderung verschaffen. Bereits innerhalb einer Stunde stärkt und schützt diese reparierende Feuchtigkeitscreme die Hautbarriere und versorgt die Haut 48 Stunden lang mit Feuchtigkeit.

TOLERIANE DERMALLERGO AUGEN enthält SpHINGOBIO, eine Innovation zur Stärkung des Gleichgewichts des Hautmikrobioms.



### TOLERIANE DERMALLERGO AUGEN:

Mit sofortiger Dreifach-Wirkung: Anti-Irritationen, Anti-Juckreiz und Anti-Rötungen

## Lidhygiene

Als Basis gesunder Augen hat sich eine tägliche Lidhygiene bewährt. Blephaclean® ist ideal geeignet bei Bindehaut- und Lidrandentzündung, trockenen Augen, Allergien sowie Hagel- und Gerstenkorn. Die sterilen, gebrauchsfertigen Lidreinigungskompressen sind mit einer Mizellen-Lotion getränkt und entfernen sanft störende Sekrete, Bakterien, Verklebungen und Verkrustungen von Lidern, Lidrändern und Wimpern.



### Blephaclean®:

Sanfte Lidreinigung bei störenden Sekreten und Verkrustungen



## Bindehautentzündung – Erste Hilfe für die Augen

Bei bakterieller Bindehaut- und Lidrandentzündung hilft wirksam Zamidine®. Die antiseptischen Augentropfen sind gut verträglich und auch für Schwangere und Stillende zugelassen. Gut auch, dass die wiederverschließbaren Ophthiolen 24 h verwendet werden können. Zamidine® ist die ERSTE HILFE bei Augen- und Augenlidinfektionen und rezeptfrei als 5 x 0,6 ml (PZN 18381126) sowie 10 x 0,6 ml (PZN 18381132) erhältlich.

### Zamidine®:

Die ERSTE HILFE für die Augen bei Bindehautentzündung



## Théa Pharma GmbH

Théa Pharma ist Deutschlands Nr. 1 im Bereich Lidhygiene und bietet ein umfangreiches Produktsortiment an. Von der Erwärmung der Lider über die Reinigung bis hin zur Pflege der empfindlichen Haut – für gesunde und gepflegte Augenlider.

Blephaclean® sterile, gebrauchsfertige Kompressen für die tägliche und sanfte Lidreinigung. Auch für Kinder ab 3 Monaten geeignet. Ohne Konservierungsmittel und Duftstoffe. Kein Nachspülen erforderlich. Mehr zur Lidhygiene erfahren Sie hier:



## Théa Pharma GmbH

Théa Pharma gehört zur französischen Laboratoires Théa, dem führenden Pharmaunternehmen in der Augenheilkunde in Europa und dem Pionier in der Entwicklung konservierungsmittelfreier Augenarzneimittel.

Die unkonservierten und antiseptischen Augentropfen von Zamidine® sind wirksam bei der Behandlung bakterieller Bindehaut- und Lidrandentzündungen. Als ERSTE HILFE für die Augen sind sie rezeptfrei in Apotheken erhältlich. Mehr zu Zamidine® erfahren Sie hier:



## La Roche Posay

La Roche Posay arbeitet mit über 90.000 Dermatologinnen und Dermatologen sowie weiteren Ärztinnen und Ärzten auf der ganzen Welt zusammen, um wirksame Produkte für die Haut zu entwickeln. Dafür geht der Konzern in den Bereichen Wissenschaft, Mikrobiom und Regenerationsfähigkeit revolutionär vor und entwickelt Formeln und Services, die auf reale Hautbedürfnisse abzielen. La Roche Posay treibt die Dermatologie innovativ voran, um Menschen mit empfindlicher Haut das Leben schöner zu machen.

Mehr über La Roche Posay erfahren Sie hier:



## Bayer Vital GmbH

Bayer ist ein vertrauensvoller, kunden- und zukunftsorientierter Partner, der auf dem deutschen Markt mit innovativen Ansätzen eine führende Position einnimmt. Bei Bayer lautet die Mission „Health for all, hunger for none“, denn gute Gesundheit ist die Grundlage für ein besseres Leben. Der Fokus liegt dabei auf der Sicherheit von Patientinnen und Patienten, Transparenz, Effizienz und Kundenwünschen.

Mehr über die Bayer Vital GmbH erfahren Sie hier:



**Zamidine®:** Zamidine 1 mg/ml Augentropfen, Lösung. Wirkstoff: Hexamidindisetonat. Zusammensetzung: 1ml enthält 1 mg Hexamidindisetonat entsprechend 0,58 mg Hexamidin. Jeder Tropfen enthält ca. 0,020 mg Hexamidin. Sonstige Bestandteile: Borsäure, Natriumtetraborat (Ph.Eur.), Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke. Anwendungsgebiete: Augen-Antiseptikum gegen Bakterien und lokal wirksames Desinfektionsmittel zur Behandlung bestimmter Infektionen des Auges und angrenzender Strukturen wie z. B.: Entzündung der äußeren Membran des Auges (Bindehautentzündung); Entzündung bestimmter Teile des Auges wie Bindehaut und Hornhaut (Keratokonjunktivitis); lokalisierte Entzündung der Augenlider, oft in der Nähe der Wimpern (Blepharitis); chronische Tränensackentzündung (Dakryozystitis) sowie zur Desinfektion des Bindehautsackes vor einer Operation. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder sonstigen Bestandteilen. Nebenwirkungen: Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar); Eine örtlich auftretende allergische Reaktion (Rötung des Auges, Schwellung und Rötung der Augenlider, Juckreiz). Warnhinweise: Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Pharmazeutischer Unternehmer: Laboratoires THÉA, 12 rue Louis Blériot, 63017 Clermont-Ferrand Cedex 2, FRANKREICH. Örtlicher Vertreter: Théa Pharma GmbH, Schillerstraße 3, 10625 Berlin. Apothekenpflichtig. Stand: Mai 2024.